

REQUIEM LIGHT

version
2.5

PLAYER EDITION



EPIC CATHEDRAL CHOIR

Willkommen zu Soundirons Requiem Light Version 2.5 – Kontakt Player Edition!

Wir haben einen kraftvollen, vielseitigen und – sehr wichtig – bezahlbaren klassischen vollen epischen Chor geschaffen, mit einer gleichmäßigen Verteilung der Männer und Frauen. Wir haben ihn mit Film, Trailermusik und epischer orchesterlicher Musik im Hinterkopf aufgebaut, aber seien Sie versichert, dass er umfangreich genug ist, um einen großen einfachen Chor in jedem Szenario zu bieten. Ursprünglich haben wir Requiem Light in einer wunderschönen großen Kathedrale in San Francisco aufgenommen, damit wir sicher sind, jede Nuance des Raumes einzufangen. Um das zu erreichen haben wir die Sänger aus der Nähe, in mittlerer Entfernung und von weiter weg aufgenommen. Dann haben wir alle Samples auf einen gut ausbalancierten Stereo-Kanal abgemischt, um einen absolut riesigen, kraftvollen Klang zu erhalten, der die Ressourcen höchst effektiv nutzt und einfach in der Benutzung ist.

Wir nahmen Dutzende von Staccato-Silben und gehaltenen Marcato Worten auf, zusammen mit reinen gehaltenen Vokalen und echten Legato-Intervallen der wichtigsten Vokale, was uns glatte lebensgroße Tonhöhenübergänge erlaubt. Wir haben auch eine Vielzahl von mehrsilbigen lateinischen Wörtern sowohl vom ganzen Chor, als auch von zwei Solisten einsingen lassen. Dazu gehört auch eine umfangreiche Auswahl von Choreffekten (Atmen, Stampfen, Klatschen, Gesangsbögen und viel viel mehr).

NEUE FUNKTIONEN & FEHLERBESEITIGUNGEN IN DER VERSION 2.5

Für die Version 2.5 von Requiem Light haben wir neue Tempo-Synchronisationen und Time-Stretching Funktionen bei den Poly-Sustains, den Solisten und den Chor-Effekt-Presets mit Hilfe von Kontakts 5 neuen hochwertigen Pro TM-Engine hinzugefügt. Bitte beachten Sie, dass Kontakt 5 für diese neuen Presets benötigt wird.

New Funktionen & Fixes die exklusiv in Soundirons Requiem Light sind

- Looping Marcatos (ja, das stimmt!) mit Releases.
- Polyfonisches Legato für Poly-Sustain-Patches (gesamter Chor und Solisten).
- Selbst zeitgesteuerte frühe Releases für schnelle Poly-Sustains.
- Neuer Master-Sustain-Patch mit einem vollständigen Bereich von Vokalen, aus denen man auswählen und die man in Echtzeit einblenden kann.
- Sammlung von Ambient- und Effekt-Presets, die aus den Requiem Light Samples erzeugt wurden.
- Die Noten-Platzierung in den True-Legato-Patches gefixt (Töne werden jetzt nicht mehr eine Oktave verschoben).
- Verbesserte Benutzeroberfläche damit sie komplett über Midi-Kontroller und vom Sequenzer automatisiert werden kann.
- Einen Regler für die Legato-Geschwindigkeit und einen Lautstärkeregler für die Release-Samples hinzugefügt.
- Legato-Übergänge verbessert.
- Verbesserung der Spielbarkeit.
- Und diverse andere Fixes und Upgrades.

Die Version 1.0 dieser Bibliothek wurde ursprünglich als „Requiem Light“ von Tonehammer, Inc. veröffentlicht.



SOUNDIRON^{Version 2.5}

REQUIEM LIGHT PLAYER EDITION

Powered By Native Instruments Kontakt Player

Besonderer Hinweis an Kontakt Player Anwender: Wenn Sie nach der Installation und der Registrierung von Requiem Light in die Welt von Soundiron eintauchen möchten, dann können Sie die großartigen Crossgrade-Angebote von Native Instruments in Anspruch nehmen und zu einem sehr günstigen Preis auf die Vollversion von Kontakt 5 umsteigen, was Ihnen erlaubt, unsere mehr als 40 Instrumenten-Bibliotheken im Open-Format zu laden und zu spielen. Klicken Sie [hier](#) für weitere Informationen.

Wenn Sie nicht die Vollversion von Kontakt 4 oder 5 oder den freien Kontakt Player 4 oder 5 bereits installiert haben, dann können Sie sich den neuesten Kontakt Player umsonst von Native Instruments herunterladen und installieren. Klicken Sie [hier](#) für den Download (PC oder Mac).

Übersicht

89 Kontakt Patches (unlocked)

3.960 Samples

4,42 GB Installiert

24bit / 44,1kHz Stereo verlustfreie .ncw Samples

Mächtige maßgeschneiderte Performance, Effekte und eine Arpeggiator Benutzeroberfläche

Hinweis: Die Vollversion von Kontakt 4.2.3 oder neuer wird für alle .nki-Presets benötigt.

Kontakt 5.0.2 oder neuer wird für die Temp-Sync („TS“) und die meisten Speed-Control („SC“) Presets in dieser Bibliothek benötigt.

INHALTSVERZEICHNIS

Allgemein ::

Einführung – Seite 1

Übersicht – Seite 3

Technik::

Über Requiem Light – Page 4

Tonwiedergabe & Akustik – Seite 5

Formate – Seite 5

Faltungshall – Seite 5

Systemvoraussetzungen – Seite 6

Download & Installation – Seite 6

Benutzeroberfläche ::

Basis-Bedienungselemente – Seite 8

Phrase Builder & Keyswitch-Regler – Seite 9

Legato-Regler – Seite 11

Klang & FX-Regler – Seite 10

Instrumentenbeschreibung ::

Legato & Sustains – Seite 19

Marcato, Poly-Sustains– Seite 20

Staccato & Solisten – Seite 21

Chor-Effekte – Seite 23

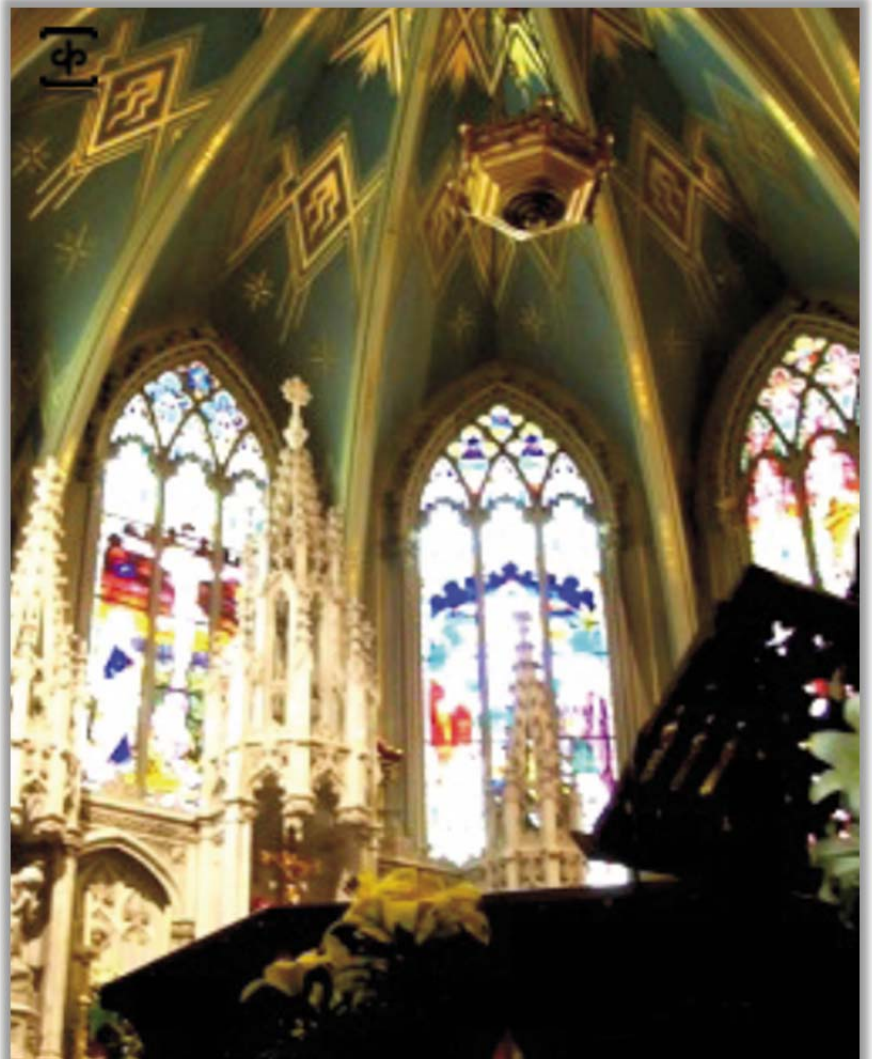
Ambient & Custom FX – Seite 24

Info ::

Danksagungen – Seite 25

Lizenzabkommen – Seite 26

Danke – Seite 27



www.soundiron.com

ÜBER DEN REQUIEM-CHOR

REQUIEM LIGHT ist der erfolgreiche Höhepunkt eines Traumes, den wir seit einigen Jahren gehabt haben. Wir haben immer geglaubt, dass es einen anderen Weg geben muss, einen Chor und Gesang aufzunehmen. Wir glaubten, es wäre möglich, völlig realistische Chor-Samples mit einer starken Emotionen aufzunehmen. Wir glaubten, dass wir alle Standard-Artikulationen abdecken können, aber auch eine Vielzahl von Dimensionen zu dieser leistungsfähigen Art von Sampling hinzufügen können.

Requiem Light wurde über einen Zeitraum von zwei Wochen in einer der ältesten Kathedralen von San Francisco aufgenommen. Der Dirigent, Robert Geary, ist einer der führenden Chorleiter der Welt. Der Chor besteht aus Mitgliedern von dem mehrfach preisgekrönten VOLTI Chor und der San Francisco Choral Society, die von Robert Geary handverlesen wurden. Unser Freund und Leiter der SF Choral Society, Alan Kleinschmidt, setzte Himmel und Hölle in Bewegung, um diese Aufnahmen möglich zu machen.

Requiem Light ist die nächste Generation eines virtuellen Chores, entwickelt für professionelle Komponisten, Produzenten und Künstlern. Diese Bibliothek basiert auf einer Reihe von neuen Aufnahme- und Sampling-Techniken, von denen einige noch nie zuvor in Chor-Sample-Bibliotheken verwendet wurden, mit dem Ziel es wie einen echten Chor klingen zu lassen. Die Bibliothek enthält sorgfältig gestaltete Arrangements: gesamter Chor mit einem kontinuierlichem Übergang von Bass bis Sopran mit unserem True-Legato- und Divis-Gruppen (Männer/Frauen) und Solisten für die Poly-Sustains und die gehaltenen Vokale. Wir hielten die Gruppierung einheitlich und einfach, um eine einfache und effiziente Handhabung zu bekommen.

Die Bibliothek enthält echte (polyfonische) Legato-Intervalle von piano bis forte, Sustains von piano bis forte, Divisi-Vokale mit 8 individuellen Vokalen, Staccato mit Wiederholungen und ultra-forte Marcato, zusammen mit Hunderten von Choreffekten, wie Flüstern, Schreien, Cluster, dämonische Gesänge, Gesamtsbögen, Konsonanten, Klatschen, Schnappen und eine Vielzahl anderer Effekte.

Wir nahmen diese Bibliothek in der Kathedrale mit insgesamt 8 einzigartigen Mikrofonanordnungen mit insgesamt 16 Groß- und Kleinmembranmikrofonen mit Nieren- und Kugel-Charakteristik auf. Wir haben dann sorgfältig alles in einer gut ausgewogenen Zusammenstellung in einem Kanal abgemischt und gemastert, um die Klarheit, Qualität, Tiefe, Leistung, Klang und Körper zu erhalten und gleichzeitig die Systemressourcen zu schonen (CPU, RAM, Speicherplatz und Disk Streaming Bandbreite) zusammen mit einer guten Bedienbarkeit.

Wir haben den Inhalt dann so gestaltet und programmiert, dass die wichtigsten Artikulationen und Presets vorhanden waren, so dass Requiem Light das perfekte alles-in-einem-Chor-Toolkit ist. Requiem Light ist für Anwender gedacht, die einen professionellen Chor ohne die üblichen Kompromisse zur Hand haben wollen. Es wurde so entworfen, dass es sowohl in einer Ressource-intensiven Orchestervorlage, als auch auf einem Laptop zum Komponieren auf der Straße und auch bei Live-Aufführungen eingesetzt werden kann.

ÜBER DIESE BIBLIOTHEK

Genauigkeit

Diese Bibliothek wurde in Stereo mit 44.1kHz bei 24bit in einer Kathedrale mit ihrem natürlichen Hall aufgenommen, um einen warmen, realistischen und großen Klang zu bekommen. Seien Sie sich auch bewusst, dass einige Schallquellen sehr leise sind und daher schwer in ihrer vollen Klarheit und im Detail aufzunehmen sind. Daher war es erforderlich, die niedrige Vorverstärkung und das Mikrofonzi-schen bei der Aufnahme zu akzeptieren. Wir wähl-ten, um das zu vermeiden, unsere Geräte und Me-thoden sehr sorgfältig aus, aber einige Klänge wa-ren sehr fein und leise. Deshalb sollte Sie bitte im Hinterkopf behalten, dass wir nicht behaupten, perfekte stille und sterile Klänge oder Musikinstru-menten-Samples abzuliefern.

Formate

Alle Samples und Impulsdateien werden in ver-schlüsselten monolithischen nkx-Dateien gespei-chert, die nur von Kontakt oder dem Kontakt Player gelesen werden können. Das ist eine standardmäßi-ge „Powered-By-Kontakt“-Einschränkung für Biblio-theken wie diese. Wenn Sie den kompletten Zugang zu den Samples oder Impulsen haben wollen, benö-tigen Sie die Standard-Open-Format-Version dieser Bibliothek und die Vollversion von Kontakt 4 oder neuer.

Bitte denken Sie auch daran, um diese Kontakt Pre-sets zu nutzen und/oder zu ändern, benötigen Sie die Vollversion von Native Instruments Kontakt 4.2.4 oder neuer. Der freie Kontakt „Player“ und jede andere Version oder Form von Kontakt, der mit einer anderen Bibliothek oder einem Software-Produkt ausgeliefert wird (mit Ausnahme von NI „Komplete“), erlaubt nicht diese Bibliothek zu bear-beiten. Der freie Kontakt Player ist KEINE Vollversi-on von Kontakt und kann die standardmäßigen Kon-takt Instrumente oder Bibliotheken im offenen Format nicht laden.

Kontakt 5.0.2 oder neuer wird für die Temp-Sync („TS“) und die meisten Speed-Control („SC“) Presets in dieser Bibliothek benötigt.

Auch wenn Sie die Samples oder Presets in ein an-deres Format umwandeln können, empfehlen wir Kontakt für die besten Ergebnisse, da er weithin als

der Industriestandard gilt und die beste Sample-Programmierung und Wiedergabeplattform auf dem Markt ist. Wenn Sie jedoch die .wav-Dateien und Instrumenten-Presets für einen anderen Samp-ler oder Softsynth konvertieren oder umprogram-mieren wollen, wie z.B. Open-Source-Standards wie SFZ, dann gibt es tolle Tools, die Sie dafür nutzen können, wie z.B. Extreme Sample Convert oder Chi-ckensys Translator. Bedenken Sie aber, dass nicht alle Einstellungen und Eigenschaften zuverlässig in das neue Format übersetzt werden können oder überhaupt von dem neuen Instrument gespielt werden kann, da es so viele verschiedene Normen, Verhaltensweisen, Strukturen und Fähigkeiten auf jeder Plattform gibt.

Maßgeschneiderte Faltungshall-IRs

Wir genießen es, die einzigartigen akustischen Ei-genschaften von Räumen und Orten aufzunehmen, an denen wir uns zeitweilig aufhalten. Umgebungen aufzunehmen, ist in vielerlei Hinsicht so ähnlich wie Instrumente aufzunehmen. Das wird mit tragbaren Lautsprechern durchgeführt, die einen speziellen Sinus-Sweep abstrahlen, der ein breites Frequenz-spektrum von 22Hz bis 22kHz abdeckt. Wir verwen-den dann eine spezielle Faltungshall-Software, um die Impulsantwortdateien zu erzeugen. Diese .wav-Dateien enthalten in den Audiodaten spezielle Pha-sen-, Frequenz- und Timing-Informationen.

Die meisten Impulse klingen in der Umgebung, in der sie aufgenommen wurden, wie eine seltsame Art von scharfem Knall, wie das Platzen eines Luft-ballons oder das Abfeuern einer Starterpistole – genau so werden die Impulse erzeugt. Wenn sie in ein kompatibles Faltungshallgerät (wie das in Kon-takt) geladen werden, geben diese Impulse ihre klanglichen Eigenschaften an die meisten Klänge recht gut weiter. Natürlich ist das keine vollkom-mende Wissenschaft und vieles geht bei der Umset-zung verloren, speziell dann, wenn der Sound, der abgespielt wird, einen eigenen starken tonalen oder reflektierenden Klang hat. Manchmal sind die Er-gebnisse unglaublich echt. Manchmal sind sie schrecklich. Es hängt alles von dem Sound, dem Impuls, dem Plugin und den Einstellungen ab. Dann wiederum können Sie unerwartet nützliche und interessante Ergebnisse durch herumexperimentie-ren finden.

Stellen Sie bitte sicher, dass Ihre Lautsprecher oder Kopfhörer während des Ausprobierens entsprechend leise eingestellt sind. Ein Faltungshall kann oft mächtige und durchdringende Resonanzen erzeugen, wenn er auf zu viele Audio-Quellen angewendet wird – vor allem bei lauten Tönen, die einen hohen Anteil an tiefen und mittleren Frequenzen enthalten.

System-Voraussetzungen

Die neueste Version des Kontakt Players oder die Vollversion von Native Instruments Kontakt 4.2.4 oder neuer wird für diese Bibliothek benötigt. Kontakt 5.0.2 oder neuer wird für die Temp-Sync („**TS**“) und die meisten Speed-Control („**SC**“) Presets in dieser Bibliothek benötigt.

Bitte beachten Sie, dass viele Instrumente und Multi-Instrumenten-Programme in dieser Bibliothek sehr viel RAM und CPU benötigen und sehr ressourcenintensiv sind beim Festplatten-Streaming. Wir empfehlen daher *mindestens* 2GB RAM, eine Dual-Core CPU und eine 7200 UpM SATA-Festplatte oder besser, bevor Sie diese Soundiron Bibliothek kaufen. Große Sample-Sets, wie diese Bibliothek, laden langsam und können zu Instabilitäten auf älteren Systemen führen.

Download & Installation

Die Kontakt-Sampler-Presets in dieser Bibliothek sind NUR für die Vollversion von Kontakt 4.2.3 oder neuer entworfen worden. Kontakt 5.0.2 oder neuer wird für die Temp-Sync („**TS**“) und die meisten Speed-Control („**SC**“) Presets in dieser Bibliothek benötigt. Sie können nicht mit dem Kontakt Player benutzt werden. Bitte lesen Sie alle Instrumentenbeschreibungen und Softwarevoraussetzungen bevor Sie dieses oder ein anderes Produkt von Soundiron kaufen, um einen vollständigen Überblick über die Softwarevoraussetzungen, Funktionen und Format-Kompatibilität jeder Bibliothek zu sehen. Wir liefern Ihnen den Continuata Download Manager mit, um mit hoher Geschwindigkeit zuverlässig und vollautomatisch die Bibliothek herunterzuladen. Laden Sie sich die aktuelle Version für Ihr Betriebssystem (PC oder Mac) herunter bevor Sie ihn starten. Außerdem benötigen Sie Java v1.6 oder höher. Möglicherweise benötigen Sie auch spezielle

Berechtigungen Ihrer Sicherheits-Software für das Download-Programm, wenn es den Zugriff aufs Web untersagt.

Als nächstes kopieren Sie Ihren Download-Code aus der E-Mail in die Code-Box im Downloader-Fenster. Achten Sie darauf, dass keine Leerzeichen vor oder nach dem Code stehen. Drücken Sie den Download-Knopf und wählen das Verzeichnis aus, wohin der Download geladen und installiert werden soll. Es startet dann das automatische Herunterladen der Datei(en) und danach eine Fehlerprüfung. Es werden dann die Dateien entpackt und die Bibliothek installiert. Sobald die Installation komplett abgeschlossen ist, können Sie die heruntergeladenen .rar-Dateien an einem sicheren Ort als Backup-Dateien aufbewahren und von der Platte löschen. Wir empfehlen, bevor Sie anfangen, immer die neueste Version des Downloaders herunterzuladen. Der Link in Ihrer E-Mail führt Sie immer zur neuesten Version.

Verschieben, umbenennen, löschen oder modifizieren Sie keine der Dateien oder Verzeichnisse die während des Herunterladen angelegt wurden, bis als Statusmeldung in der Download-Warteschlange bei allen Dateien „**INSTALLED**“ steht. Bitte schließen Sie den Downloader nicht, solange er noch aktiv ist oder drücken Sie vorher die Pause-Taste. Um das Herunterladen wiederaufzunehmen, drücken Sie die Resume-Taste. Wenn Sie nach dem Beenden des Downloaders das Herunterladen wieder aufnehmen möchten, starten Sie ihn wieder und geben Ihren Code ein und drücken Sie wieder auf Download. Wählen Sie die gleichen Download/Installationsverzeichnisse auf Ihrem Rechner aus, die Sie beim ersten Mal eingegeben haben. Wenn der Downloader einen Fehler beim Herunterladen oder einen Installationsfehler meldet, sollten Sie versuchen, die Datei nochmals herunterzuladen. Nach dem erfolgreichen Download wird sie erneut auf Fehler und Vollständigkeit überprüft. Am besten ist es zu warten, bis der Prozess abgeschlossen ist, bevor Sie versuchen, auf die Bibliothek zuzugreifen oder sie zu verschieben. Lesen Sie bitte die Anweisungen in Ihrer Download-E-Mail.

Manueller Download

Wenn Sie Probleme mit unserem Downloader haben oder es vorziehen, Ihren Browser oder einen anderen Download-Manager zu verwenden, dann melden Sie sich an Ihrer persönlichen Download-Webseite an, in dem Sie den direkten Link in Ihrer Download-E-Mail verwenden. Melden Sie sich mit Ihrem Download-Code und Ihrer E-Mail-Adresse an, die Sie beim Kauf angegeben haben. Oder wenn Sie ursprünglich den Downloader verwendet haben, aber die Bibliothek zu einem späteren Zeitpunkt, aus welchen Grund auch immer, nochmal manuell installieren wollen, können Sie immer die Original-rar-Dateien verwenden. Damit das klappt, benötigen Sie Winrar, UnrarX oder einen anderen Rar-Entpacker, um die Bibliothek zu entpacken und zu installieren. Bitte beachten Sie, dass StuffIt Expander und Winzip viele der üblichen rar-Dateien **NICHT** unterstützen.

Aktivierung der Bibliothek

1. Wenn Sie noch kein Kontakt 4 oder den Kontakt 4 Player besitzen, sollten Sie jetzt den kostenlosen Kontakt Player (Win/OSX) [hier](#) herunterladen.
2. Laden und installieren Sie die Requiem Light Bibliothek mit unserem automatischen Download- und Installer-Programm SInstaller oder durch Anmelden in unserem manuellen Download-Bereich mit Ihrem Browser auf unserer Webseite mit dem direkten Link. Sie finden die gesamten Anweisungen in Ihrer Download-E-Mail und auf der manuellen Download-Webseite.
3. Nach der Installation sollte die Bibliothek ungefähr 4,42 GB groß sein und 85 Dateien und 15 Verzeichnisse umfassen. Die einzelnen Samples sind in einer monolithischen nkx-Datei verschlüsselt gespeichert und es kann nicht von außerhalb Kontakts darauf zugegriffen werden.
4. Öffnen Sie jetzt Kontakt selbst. Stellen Sie sicher, dass Sie an Ihrem Rechner als Systemadministrator mit vollen Rechten angemeldet sind und Zugriff auf das gesamte System und Betriebssystem haben. Das ist notwendig, da Kontakt und das NI Service Center diese Rechte für die Aktivierung des Produktes benötigen.

5. Gehen Sie zu dem „Libraries“-Reiter im Kontakt-Browser-Fenster (links oben im Kontakt Fenster zu finden, rechts neben dem „Files“-Reiter).
6. Als nächstes klicken Sie oben auf „Add Library“.
7. Navigieren Sie zu dem „Soundiron_Requiem_Light“-Verzeichnis.
8. Nachdem die Requiem Light Bibliothek in die Bibliotheksliste geladen wurde, suchen Sie den „Activate“-Knopf auf der rechten Seite vom Requiem Light Modul. Drücken Sie diesen Knopf, um das Service Center zu starten und um diese Bibliothek zu registrieren und zu aktivieren.
9. Suchen Sie den Requiem Light Eintrag unter dem „Activation“-Reiter im Service Center und geben dort die Seriennummer aus der Download-E-Mail ein. Bei Requiem Light ist der Download-Code der gleiche wie die NI Seriennummer. Drücken Sie dann unten den „Activate“-Knopf. Nach der Fertigstellung schließen Sie das Service Center und starten Kontakt neu. Die Bibliothek sollte jetzt installiert und einsatzbereit sein.

Aktivierungsprobleme: Wenn Sie Probleme bei der Aktivierung und der Registrierung der Bibliothek haben, dann stellen Sie sicher, dass Sie volle Administrationsrechte mit uneingeschränkten Berechtigungen für Ihr System haben. Überprüfen Sie auch, ob Ihre Sicherheitssoftware Kontakt nicht darin hindert, frei auf das Internet und die Registry zuzugreifen. Möglicherweise müssen Sie Kontakt und dem NI Service Center auch volle Zugriffsrechte auf Ihr Betriebssystem geben.

Anwender von früheren Versionen: Wenn Sie eine ältere Player-Version von Tonehammer Requiem Light installiert haben, müssen Sie diese aus dem Service Center vor der Installation dieser Version entfernen, um sie später mit Ihrer ursprünglichen Seriennummer korrekt hinzufügen und aktivieren zu können. Wenn Sie das unverschlüsselte Standard-Open-Format-Requiem Light bereits installiert haben, müssen Sie es nicht entfernen. Die beiden Versionen stören sich nicht gegenseitig.

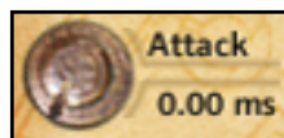


Basis-Bedienungselemente

Dieses Instrument hat eine Vielzahl von speziellen Bedienungselementen auf der Vorderseite, die weitreichende Wiedergabe-Anpassungen in Echtzeit ermöglichen. Nicht alle Instrumenten-Presets haben auch alle unten aufgeführten Bedienungselemente. Die angezeigten Bedienungselemente richten sich nach den speziellen Merkmalen jedes Presets. Einige können auch andere CC-Zuordnungen haben. Sie können die Zuordnung jedes Bedienungselements sehen, in dem Sie auf das Element klicken und unten in der Info-Leiste von Kontakt den Hinweistext lesen.

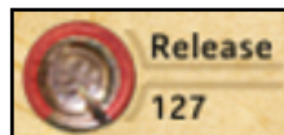
Attack – (CC74)

Dieser Knopf steuert die Schärfe des Attacks. Wenn Sie den Wert erhöhen, klingt der Attack des Sounds weicher.



Release – (CC93)

Dieser Knopf steuert die Release-Zeit (Ausklangzeit) des Hauptnoten-Samples. Kleinere Werte lassen den Klang dumpfer und abgeschnitten klingen, während höhere Werte es erlauben, die Noten ineinander übergehen zu lassen. In den „MW“ Modulationsrad-gesteuerten X-fading Presets wurde das Release auf CC93 verschoben.



Release Volume –

Dieser Knopf steuert die Lautstärke des Release-Samples, das beim Loslassen der Note und/oder des Haltepedals abgespielt wird (Midi Note-Off).



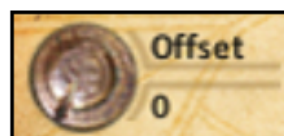
Swell – (CC72)

Dieser Knopf steuert die Gesamtlautstärke und Intensität des Klanges. Er erlaubt Lautstärkeveränderungen in Echtzeit.



Offset – (CC91)

Dieser Knopf steuert den Start-Offset im Sample und erlaubt es dem Anwender, in das Sample hinein zu springen, um den Sound zu ändern.



Dynamics –

Dieser Regler erlaubt es dem Anwender, die Anschlagstärken-basierende Dynamik feiner abzustimmen, d.h. wie viel der Anschlagstärke beeinflusst die Lautstärke und die Verstärkung des Samples. Eine höhere Einstellung bedeutet mehr Lautstärke und Verstärkung, während eine niedrigere weniger bedeutet.



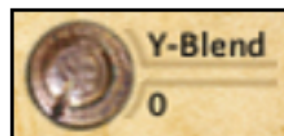
X-Blend – (CC92)

Dieser Regler blendet per Crossfading zwischen dem unteren und dem oberen Layer in Patches über, die mehrere Layer wie Legato und Poly-Sustain-Patche haben.



Y-Blend – (CC74)

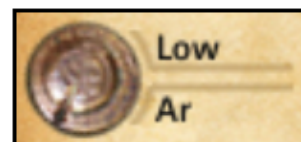
Dieser Regler steht nur in den 3-fachen Legato-Patches zur Verfügung. Er steuert den Übergang zwischen den „Ah“ und „Eh“-Silben.



Basis-Bedienungselemente (Fortsetzung)

Low –

Dieser Regler steuert die Samples, die vom „unteren“ Layer in Multi-Layer-Patches gespielt werden. Dieser Regler steht nur in den Multi-Layer-Patches wie den Marcatos und den Poly-Sustains zur Verfügung.



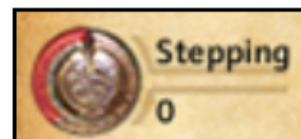
High –

Dieser Regler steuert die Samples, die vom „oberen“ Layer in Multi-Layer-Patches gespielt werden. Dieser Regler steht nur in den Multi-Layer-Patches wie den Marcatos und den Poly-Sustains zur Verfügung.



Stepping

Das erlaubt die Tonhöhenverschiebung der gespielten Samples um ± 24 Halbtöne. Dieser Regler kann auch über die Keyswitches gesteuert werden (siehe unten). Dieser Regler steht nur in bestimmten Chor-Effekten zur Verfügung.



Octave –

Dieser Regler ist ähnlich wie der Stepping-Regler, nur dass er die Tonhöhe anstatt in Halbtönen in ± 4 Oktaven verschieben kann. Dieser Regler steht nur in den Requidrones Patches zur Verfügung.



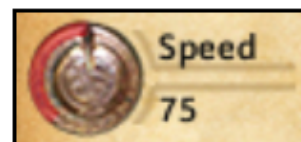
KSW Umschalter –

Dieser Umschalter schaltet die Keyswitch-Funktionalität für den Stepping-Regler an oder aus. Wenn eingeschaltet (rot gefärbt), dann steuert der Bereich der roten Tasten (angezeigt auf Kontakts Tastatur) den Wert des Stepping-Reglers.



Speed –

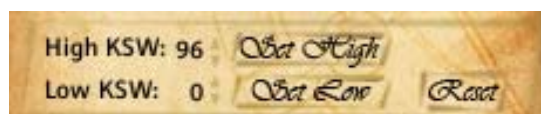
Dieser Regler dient dazu, die Wiedergabegeschwindigkeit der Samples, ohne die Tonhöhe zu verändern, in den Speed-Control „(SC“) Presets einzustellen. Wenn Sie den Knopf nach links drehen werden die Samples langsamer und nach rechts schneller wiedergegeben.



KEYSWITCH REGLER

Viele Patches in Requiem Light haben eine Art von Keyswitch-Funktionalität. Das wird anhand der Bilder links und unten im Detail erklärt. Als erstes: die **High/Low KSW: Input Boxes**: Diese Eingabefelder repräsentieren in numerischer Form die tiefste Taste für den

Bereich der Keyswitches. Wie unten zu sehen, zeigt der **rote** Bereich die „Low“ Keyswitches, während der **grüne** Bereich die „High“ Keyswitches zeigt. Der **blaue** Bereich ist immer der spielbare Bereich eines Patches (wie ein Standard-Kontakt-Instrument). Eine Veränderung des Wertes in dem Eingabefeld verschiebt den Bereich der Keyswitches. Eine andere Methode die Keyswitches einzustellen, ist die Verwendung der **Set High/Low Knöpfe**. Nachdem Sie auf einen geklickt haben, erscheint ein Text oberhalb des **Reset**-Knopfes, der Sie auffordert, eine Taste auf Ihrer Tastatur zu drücken. Wenn Sie das gemacht haben, wird die tiefste Taste des entsprechenden Keyswitches auf diese Taste gelegt. Wenn Sie zum Beispiel **Set Low** klicken und dann die C0-Taste (Midi Note 24) auf der Tastatur drücken, dann wird der untere (**rote**) Keyswitch-Bereich mit 24 beginnen. Ein Klick auf den Reset-Knopf setzt die Bereiche wieder zurück auf die Standardwerte, die den spielbaren Bereich umgeben. Beachten Sie bitte, dass einige Patches nur einen unteren (**roten**) Keyswitch-Bereich haben, während andere gar keine Keyswitches haben.



Phrase Builder Regler



Grundlegende Hinweise:

Das obige Bild zeigt den Phrase Builder. Dieses Tool steht sowohl für Marcati als auch für Staccati zur Verfügung. Dieses Tool erlaubt Ihnen, Ihre eigenen Marcati oder Staccati zu spielen. Die verschiedenen Silbennamen in der Liste sind anklickbar. Ein Klick auf eine Silbe fügt die Silbe dem Gesang hinzu. Im obigen Bild wurde die „Ar“-Silbe angeklickt und dem Gesang hinzugefügt, wie man an dem kleinen Text über der Kerze sehen kann. Der Skip-Knopf ist einzigartig, denn er fügt eine „Silbe des Schweigens“ hinzu.

Wenn der Anwender einen Fehler macht, kann er mit dem „Back“-Knopf in der Liste die letzte Silbe wieder entfernen. Wenn Sie auf den „Clear“-Knopf in der Liste klicken, werden alle Silben vom Gesang entfernt und Sie können von vorne anfangen.

Nachdem eine Note oder ein Akkord während der Wiedergabe gespielt und die Tasten wieder losgelassen wurden, springt der Phrase Builder auf die nächste Silbe. Wenn das Ende des Gesangs erreicht ist, springt der Phrase Builder wieder auf die erste Silbe. Der aktuelle Gesang wird durch die brennenden Kerzen dargestellt.

Keyswitches:

Die Keyswitches im Phrase Builder erlauben die vollständige Kontrolle über den Gesang ohne die Verwendung der Benutzeroberfläche. Der untere (rote) Block von Keyswitches kontrolliert die Position des Gesangs. Wenn Sie sie drücken, springen Sie an die Stelle im Gesang. Bitte beachten Sie, dass Sie nicht auf eine ungenutzte Stelle im Gesang springen können. Die oberen (grünen) Keyswitches setzen an der aktuellen Gesangsposition eine andere Gesangssilbe.

Theoretisch kann ein Anwender eine 16-silbige Gesangsphrase anlegen und sie dynamisch über die Tastatur ändern.

Legato Regler

Speed –

Dieser Regler ist für die Feineinstellung der Geschwindigkeit der Legato-Übergänge. Wir haben den Regler auf den, wie wir denken, besten Wert eingestellt, aber Anwender können diesen Knopf dazu verwenden, die Legato-Übergänge schneller oder langsamer einzustellen.



Volume –

Dieser Regler steuert nur die Lautstärke der Legato-Übergangs-Samples.



Polyphony –

Dieser Regler steuert die Anzahl der Legato-Spiel-Positionen. Das erlaubt bis zu 3 gleichzeitig spielbare Legato-Melodie-Verkettungen. Dieser Knopf ist abhängig vom Range-Regler, wie unten beschrieben.



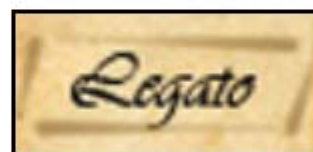
Range –

Dieser Regler steuert in Halbtönen den Bereich jeder Legato-Spielposition. Jede neue Note in dem Bereich der gerade gespielten Note löst einen Legato-Übergang aus. Eine neue Note außerhalb dieses Bereiches der gerade gespielten Legati wird als Beginn einer neuen Legato-Verkettung angesehen und startet eine neue (wenn eine der 3 frei ist). Folgendes Szenario: Polyphony ist auf „2“ eingestellt, Rang auf „7“ und die gerade gespielte Note ist ein C0. Wenn jetzt die nächste Note innerhalb von 7 Halbtönen von C0 gespielt wird, wie ein D#0, dann wird Legato von C0 nach D#0 gespielt. Wenn wir stattdessen ein C1 spielen, was außerhalb des Range-Bereiches ist, dann wird kein Übergang gespielt und C0 und C1 spielen gleichzeitig.



Legato Umschalter –

Dieser Umschalter schaltet das Legato-System ein und aus.



Release Umschalter –

Dieser Umschalter schaltet das Spielen der Release-Samples ein und aus. Dieser Umschalter ist nur in den Poly-Sustain-Patches vorhanden.



Range Regler (tief & hoch)

Diese Regler stehen nur in den True-Legato-Patches zur Verfügung. Sie steuern den spielbaren Bereich des Patches. Der Low-Regler stellt die untere Grenze für den Patch ein, während der High-Regler die obere Grenze einstellt. Änderungen an diesen Reglern sind auf der Kontakt-Tastatur an den [blauen](#) Tasten zu sehen.



Crossfade –

Dieser Regler steuert die Legato-Übergangs-Geschwindigkeit in den neuen Tempo-Sync („TS“) und Speed-Control („SC“) Poly-Sustain-Presets. Er erlaubt dem Anwender einzustellen, wie lange der Übergang von einer Note zur nächsten beim simulierten Legato dauern soll. Das erlaubt flüssigere und realistischere Tonübergänge innerhalb der lateinischen Wörter.



Ein wichtiger Hinweis zur Verwendung unseres Legato-Systems:

Stellen Sie sicher, dass Sie bei der Verwendung des Legato-Systems (sowohl beim echten Legato als auch beim simuliertes Legato) eine kurze Überschneidung von Note zu Note ist für den Übergang vorhanden ist. Ungefähr eine halbe Sekunde Überschneidung der Noten ist alles, was erforderlich ist, bevor die alte Note endet nachdem die neue Note startete. Es kann einige Übung erfordern, bis man diese Methode bequem einsetzen kann, aber diese Überschneidung ist erforderlich, um dem System mitzuteilen, dass ein Legato-Übergang erwünscht ist.

Ton / FX-Regler

Der Tone / FX-Reiter auf der Hauptseite der Benutzeroberfläche des Instrumentes enthält eine vollständige Reihe von speziellen DSP-Effekten, die Sie alle nutzen können. Jeder Effekt kann ein- bzw. ausgeschaltet werden und hat eine Reihe von Parametern, die per CC oder per Automation vom Host-Programm eingestellt werden können. Diese spezielle Ansicht ist in den meisten Instrumenten-Preset zu finden.

Equalizer (EQ3)



EQ3 An/Aus

Dieser Knopf schaltet den 3 Band EQ an/aus.

Low Gain

Dieser Knopf stellt den Anteil von Gain für das untere Band ein.

Mid Gain

Dieser Knopf stellt den Anteil von Gain für das mittlere Band ein.

Mid Frequency

Hier wird der Mittelpunkt der Frequenz des mittleren Bandes eingestellt.

High Gain

Dieser Knopf stellt den Anteil von Gain für das obere Band ein.

Lo-Fi



Lo-Fi An/Aus

Dieser Knopf schaltet den „Lo-Fi“ Bit/Sampleraten-Reduzierungseffekt an/aus.

Bits

Dieser Regler setzt die simulierte Bitrate des Signals.

Sample Frequency

Dieser Regler setzt die simulierte Bitrate des Signals.

Pro53 Filter



Pro53 An/Aus

Dieser Knopf schaltet den Resonanz-Filter-Effekt an/aus.

Cutoff

Dieser Knopf stellt die Filter-Cutoff-Frequenz ein.

Resonance

Dieser Knopf stellt den Anteil der Filter-Resonanz ein.

Flanger



Flanger An/Aus

Dieser Knopf schaltet den Flanger an/aus.

Dry

Stellt den Anteil des trockenen Signals ein, der durch den Effekt laufen soll.

Wet

Stellt den Anteil des bearbeiteten Signals ein, der durch den Effekt laufen soll.

Depth

Stellt die Tiefe des Flangereffekts ein.

Speed

Steuert die Flanger-Geschwindigkeit in Hz.

Phase

Steuert die Phase.

Color

Setzt den Glanz/Tonfarbe des Flanger-Effekts

Feedback

Stellt den Anteil des Signals ein, der dem Signalweg wieder zugeführt wird.

Rotator



Rotator An/Aus

Dieser Knopf schaltet den sich drehenden Lautsprecher-Effekt an/aus.

Speed

Stellt die Rotationsgeschwindigkeit der sich drehenden Lautsprechersimulation

Treble

Stellt den Wert der Klarheit ein.

Bass

Stellt den Bassanteil ein.

Balance

Stellt das Verhältnis der hohen und tiefen Frequenzen zueinander ein.

Distance

Simuliert die Entfernung der Mikrofone vom Lautsprecher.

Wet

Stellt den Level des bearbeiteten Signals ein.

Delay



Delay An/Aus

Dieser Knopf schaltet das Delay an/aus.

Damping

Stellt den Wert der hohen Frequenzen ein, die mit jedem Echo-durchlauf erniedrigt wird.

Wet

Stellt den Anteil des bearbeiteten Signals (+/-) ein, der durch den Effekt läuft.

Delay Rate

Diese Menü erlaubt Ihnen den Taktratendivisor für die Temposynchronisation einzustellen

Feedback

Stellt den Anteil des Signals ein, der dem Signalweg wieder zugeführt wird.

Pan

Dieser Knopf stellt den links/rechts ping pong Panorama Wert für jedes alternierende Echo ein

Dry

Stellt den Anteil des trockenen Signals (+/-) ein, der durch den Effekt läuft.

Reverb



Reverb An/Aus

Dieser Knopf schaltet den Faltungshall an/aus.

Dry

Stellt den Anteil des trockenen Signals ein, der durchgelassen wird.

Wet

Stellt den Anteil des bearbeiteten Signals ein, der durchgelassen wird.

Size

Stellt die Größe des simulierten Raums ein.

Low Pass

Stellt den tieffrequenten Cutoff des Impulses ein, ergibt einen dumpfen und dunklen Klang.

High Pass

Stellt den hochfrequenten Cutoff des Impulses ein, erlaubt Ihnen tiefes Rumpeln zu entfernen.

Delay

Stellt den Anteil des Pre-Delays ein, bevor das bearbeitete Signal zurückkommt.

Impuls-Menüs

Dieses Menü erlaubt es Ihnen, aus einer großen Vielzahl von maßgeschneiderten Impulsen auszuwählen, die wir selbst aufgenommen oder für Sie entwickelt haben. Sie reichen von unserem favorisierten klassischen Saal und Kathedralen bis hin zu bizarren außerirdischen Räumen.

Stereo Imager



Stereo An/Aus

Dieser Knopf schaltet den Stereo-Effekt an/aus.

Spread

Stellt die Breite des gesamten Stereobildes ein, von mono bis ultra-breit.

Pan

Stellt die Mitte des Stereobildes ein.

INSTRUMENTENPROGRAMME

Hinweis – Einige unten aufgeführten Patches haben eine **DFD** Version im „dfd“-Unterverzeichnis. Die „dfd“-Versionen verbrauchen weniger Speicher des Rechners, zu Lasten der CPU-Leistung.

Legato & Sustains Presets:

Sustains_full_legato_ah.nki

Dieser Patch enthält True-Legato und Sustains für den “Ah” Vokal. C1 – C5.

Sustains_full_legato_eh.nki

Dieser Patch enthält True-Legato und Sustains für den “Eh” Vokal. C1 – C5.

Sustains_full_legato_oh.nki

Dieser Patch enthält True-Legato und Sustains für den “Oh” Vokal. C1 – C5.

Sustains_full_legato_2-way_eh-ah.nki

Dieser Legato-Patch enthält zwei Vokale – “Eh” & “Ah” und erlaubt das Crossfading zwischen den beiden per X-Blend-Regler. C1 – C5

Sustains_full_legato_2-way_oh-ah.nki

Dieser Legato-Patch enthält zwei Vokale – “Oh” & “Ah” und erlaubt das Crossfading zwischen den beiden per X-Blend-Regler. C1 – C5

Sustains_full_legato_2-way_oh-eh.nki

Dieser Legato-Patch enthält zwei Vokale – “Oh” & “Eh” und erlaubt das Crossfading zwischen den beiden per X-Blend-Regler. C1 – C5

Sustains_full_legato_3-way_oh-ah-eh.nki

Dieser Legato-Patch enthält alle drei Vokale und erlaubt das Crossfading zwischen den drei per X-Blend- und Y-Blend-Regler. C1 – C5

Sustains 6-vowel master.nki

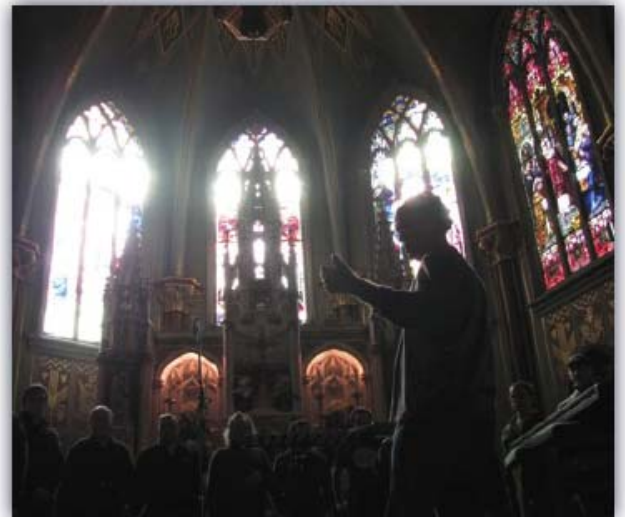
Dieser Patch enthält 6 verschiedenen Vokale – Ahh , Eh, Ih, Ee, Ohh und Uhm – sowohl der Männer als auch der Frauen, geeignet für führende Flächen. Verfügt auch über polyfone Pseudo-Legato-Funktionalität. C0 – H5.

Sustains 6-vowel Men.nki

Dieser Patch enthält 6 verschiedenen Vokale – Ahh , Eh, Ih, Ee, Ohh und Uhm – der Männer, geeignet für führende Flächen. Verfügt auch über polyfone Pseudo-Legato-Funktionalität. C0 – H5.

Sustains 6-vowel Women.nki

Dieser Patch enthält 6 verschiedenen Vokale – Ahh , Eh, Ih, Ee, Ohh und Uhm – der Frauen, geeignet für führende Flächen. Verfügt auch über polyfone Pseudo-Legato-Funktionalität. C0 – H5.



Marcato Presets:

Marcato_full_2-layer-blend.nki

Dieser Patch enthält 16 verschiedene Marcato-Silben. Zwei Layer stehen zur Verfügung und es kann zwischen beiden übergeblendet werden. Polyfones-Pseudo-Legato ist ebenfalls verfügbar. Dieser Patch verfügt nun über Loops und Release-Samples, die aus bereits existierenden Requiem Light Samples entwickelt wurden. C0 – H5.

Marcato_full_2-layer-blend_Phrase-Builder.nki

Dies ist der Phrase Builder Patch für die Marcato. Lesen Sie bitte im Phrase Builder Abschnitt dieses Handbuches für den Einsatz nach. C0 – H5.



Poly-Sustain Presets:

poly-sustains_full_fast_2-layer.nki

Dieser Patch enthält 19 schnelle lateinische Gesangssilben. Zwei Layer stehen zur Verfügung und es kann zwischen beiden übergeblendet werden. Polyfones-Pseudo-Legato ist ebenfalls verfügbar. D#1 – A4.

poly-sustains full fast 2-layer TS K5.nki (nur Kontakt 5)

Diese Version erlaubt automatische **Tempo-Synchronisation** kontrolliert vom Host-Programm. Bitte beachten Sie, dass diese Funktion Kontakts eingebautes TM Pro System nutzt und es zu unerwünschten Störungen und Artefakten kommen kann. Die maximale Anzahl an Stimmen ist 8. – C1 – C5.

poly-sustains_full_fast_2-layer_auto-release.nki

Dieser Patch enthält 19 schnelle lateinische Gesangssilben. Zwei Layer stehen zur Verfügung und es kann zwischen beiden übergeblendet werden. Polyfones-Pseudo-Legato ist ebenfalls verfügbar. Diese Version des Patches enthält automatische Release-Samples. Bitte beachten Sie, dass, wenn diese Funktion eingeschaltet ist, die Offset-Funktionalität nicht zur Verfügung steht und der Regler ausgegraut ist. D#1 – A4.

poly-sustains full fast 2-layer auto-release TS K5.nki

(nur Kontakt 5) Diese Version erlaubt automatische **Tempo-Synchronisation** kontrolliert vom Host-Programm. Bitte beachten Sie, dass diese Funktion Kontakts eingebautes TM Pro System nutzt und es zu unerwünschten Störungen und Artefakten kommen kann. Die maximale Anzahl an Stimmen ist 8. – C1 – C5.

poly-sustains_men_slow_2-layer.nki

Dieser Patch enthält 12 langsame lateinische Gesangssilben von Männern. Zwei Layer stehen zur Verfügung und es kann zwischen beiden übergeblendet werden. Polyfones-Pseudo-Legato ist ebenfalls verfügbar. D#1 – G#3.



poly-sustains men slow 2-layer TS K5.nki *(nur Kontakt 5)*

Diese Version erlaubt automatische **Tempo-Synchronisation** kontrolliert vom Host-Programm. Bitte beachten Sie, dass diese Funktion Kontakts eingebautes TM Pro System nutzt und es zu unerwünschten Störungen und Artefakten kommen kann. Die maximale Anzahl an Stimmen ist 8. – C1 – G#3.

poly-sustains_women_slow_2-layer.nki

Dieser Patch enthält 12 langsame lateinische Gesangssilben von Frauen. Zwei Layer stehen zur Verfügung und es kann zwischen beiden übergeblendet werden. Polyfones-Pseudo-Legato ist ebenfalls verfügbar. D#1 – G#3.

poly-sustains women slow 2-layer TS K5.nki *(nur Kontakt 5)*

Diese Version erlaubt automatische **Tempo-Synchronisation** kontrolliert vom Host-Programm. Bitte beachten Sie, dass diese Funktion Kontakts eingebautes TM Pro System nutzt und es zu unerwünschten Störungen und Artefakten kommen kann. Die maximale Anzahl an Stimmen ist 8. – E2 – C5.

Staccato Presets:**Staccato_full.nki**

Dieser Patch enthält 19 verschiedene Silben. Ein Schnellauswahl-Regler ist ebenso wie Keyswitches vorhanden. C0 – H5.

Staccato full SC K5.nki *(nur Kontakt 5)*

Diese Version erlaubt Time-Stretching der Samples mit dem Pitchrad oder dem "Speed"-Regler. Bitte beachten Sie, dass diese Funktion Kontakts eingebautes TM2 System nutzt und es zu unerwünschten Störungen und Artefakten kommen kann.

Staccato_full_Phase-Builder.nki

Dies ist der Phrase Builder Patch für die Staccati. Lesen Sie bitte im Phrase Builder Abschnitt dieses Handbuches für den Einsatz nach. C0 – H5.

Soloist Presets:**poly-sustains_solo_tenor_2-layer.nki**

Dieser Patch enthält unseren Tenor-Solisten der 10 verschiedene lateinischen Silben singt. Zwei Layer stehen zur Verfügung und es kann zwischen beiden übergeblendet werden. Polyfones-Pseudo-Legato ist ebenfalls verfügbar. A1 – A#3.

poly-sustains solo tenor 2-layer TS K5.nki *(nur Kontakt 5)*

Diese Version erlaubt automatische **Tempo-Synchronisation** kontrolliert vom Host-Programm. Bitte beachten Sie, dass diese Funktion Kontakts eingebautes TM Pro System nutzt und es zu unerwünschten Störungen und Artefakten kommen kann. Die maximale Anzahl an Stimmen ist 8. – C1 – A3.



poly-sustains solo tenor 2-layer SC K5.nki *(nur Kontakt 5)*

Diese Version erlaubt Time-Stretching der Samples mit dem Pitchrad oder dem "Speed"-Regler. Bitte beachten Sie, dass diese Funktion Kontakts eingebautes TM2 System nutzt und es zu unerwünschten Störungen und Artefakten kommen kann. C1 – A3.

poly-sustains_solo_soprano_2-layer.nki

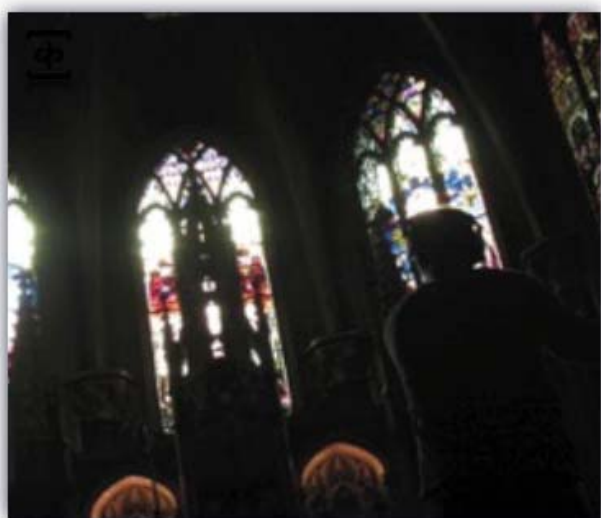
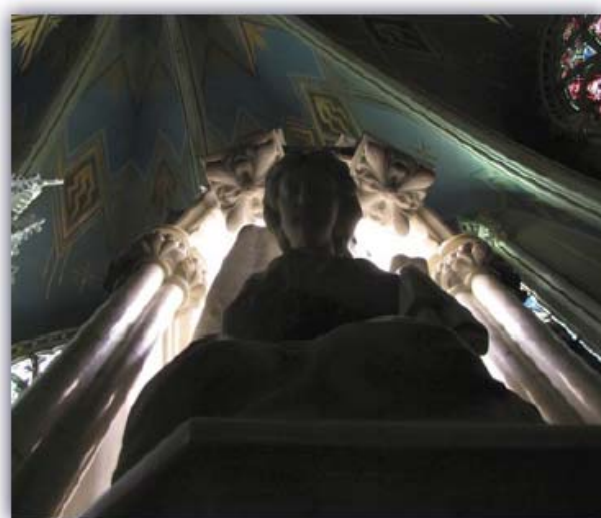
Dieser Patch enthält unseren Sopran-Solisten der 10 verschiedene lateinischen Silben singt. Zwei Layer stehen zur Verfügung und es kann zwischen beiden übergeblendet werden. Polyfones-Pseudo-Legato ist ebenfalls verfügbar. A2 – G#4.

poly-sustains solo soprano 2-layer TS K5.nki *(nur Kontakt 5)*

Diese Version erlaubt automatische Tempo-Synchronisation kontrolliert vom Host-Programm. Bitte beachten Sie, dass diese Funktion Kontakts eingebautes TM Pro System nutzt und es zu unerwünschten Störungen und Artefakten kommen kann. Die maximale Anzahl an Stimmen ist 8. – G#2 – C5.

poly-sustains solo soprano 2-layer SC K5.nki *(nur Kontakt 5)*

Diese Version erlaubt Time-Stretching der Samples mit dem Pitchrad oder dem "Speed"-Regler. Bitte beachten Sie, dass diese Funktion Kontakts eingebautes TM2 System nutzt und es zu unerwünschten Störungen und Artefakten kommen kann. G#2 – C5.



Choral Effects Presets:

Choir_FX_full_body_percussion.nki

Dieser Patch enthält den Chor, wie er verschiedene Perkussionseffekte wie Atmen, Klatschen und Stampfen spielt. C1 – G#5.

Choir_FX_full_consonants_quick-select.nki

Dieser Patch enthält den Chor, wie er 45 verschiedenen Silben sagt, alle über einen Schnellauswahl-Regler verfügbar. C4 – C6.

Choir_FX_full_dissonant_sweeps_down.nki

Dieser Patch enthält den Chor, wie er eine Vielzahl von dissonanten Gesangsbögen singt, von hohen bis tiefen Tonlagen. C2 – A2.

Choir_FX_full_dissonant_sweeps_fast.nki

Dieser Patch enthält den Chor, wie er eine Vielzahl von dissonanten Gesangsbögen singt, die in beide Richtungen gehen. C2 – C3.

Choir_FX_full_dissonant_sweeps_up.nki

Dieser Patch enthält den Chor, wie er eine Vielzahl von dissonanten Gesangsbögen singt, von tiefen bis hohen Tonlagen. C2 – A2.

Choir_FX_full_swell_woo-ahh.nki

Dieser Patch enthält den Chor, wie er einen Gesangsbogen singt, der sich anhört als wenn er von „woo“ nach „ahh“ geht. C2 – A2.

Choir_FX_full_words_fah-free-su.nki

Dieser Patch enthält den Chor, wie er verschiedene Wörter sagt: „Fah“, „Free“ und „Su“. C2 – D5.

Choir_FX_men_dissonant_clusters_long.nki

In diesem Patch hört man die Männer einen langen dissonanten Cluster singen. C2 – F3.

Choir_FX_men_dissonant_sweeps.nki

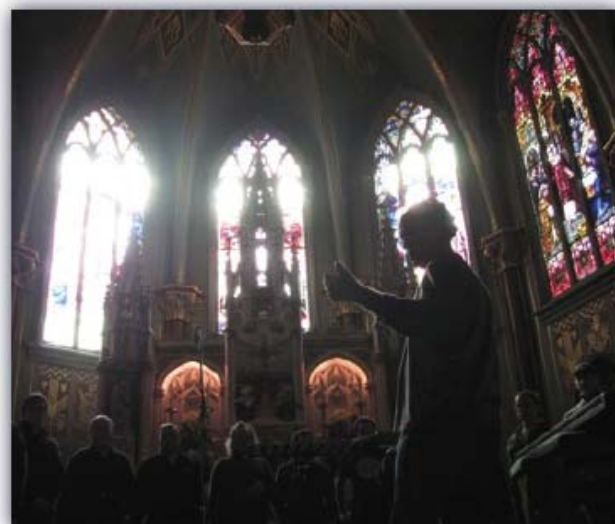
In diesem Patch hört man die Männer eine Vielzahl von dissonanten Gesangsbögen singen. C2 – G#3.

Choir_FX_women_dissonant_sweeps.nki

In diesem Patch hört man die Frauen eine Vielzahl von dissonanten Gesangsbögen singen. C3 – C5.

Speed Control „SC“ Presets nur für Kontakt 5:

Sie finden die Time-Stretching-Versionen der meisten Chor-FX-Presets im K5-Unterverzeichniss. Das erlaubt Time-Stretching der Samples mit dem Pitchrad oder dem „Speed“-Regler. Bitte beachten Sie, dass diese Funktion Kontakts eingebautes TM Pro System nutzt und es zu unerwünschten Störungen und Artefakten kommen kann. Die maximale Anzahl an Stimmen ist 8



Ambient and FX Presets:

Diese speziellen Effekte und Ambient-Presets wurden mit den verschiedenen Requiem Light Samples, die Sie in dieser Bibliothek im „Samples“-Verzeichnis finden können, entworfen und geformt.

Requidrones_all.nki

Dieser Path enthält wundervolle Ambient-Flächen, die direkt aus dem existierenden Requiem Light Inhalt stammt. Beinhaltet sowohl Männer wie auch Frauen und einen tiefen Subsonic-Bass-Layer und einen oberen Höhen-Layer. Jeder Layer kann unabhängig voneinander die Lautstärke und die Oktave einstellen. C-2 – G8.

Requidrones_men.nki

Dieser Path enthält wundervolle Ambient-Flächen, die direkt aus dem existierenden Requiem Light Inhalt stammt. Beinhaltet Männer-Samples und einen tiefen Subsonic-Bass-Layer und einen oberen Höhen-Layer. Jeder Layer kann unabhängig voneinander die Lautstärke und die Oktave einstellen. C-2 – G8.

Requidrones_women.nki

Dieser Path enthält wundervolle Ambient-Flächen, die direkt aus dem existierenden Requiem Light Inhalt stammt. Beinhaltet Frauen-Samples und einen tiefen Subsonic-Bass-Layer und einen oberen Höhen-Layer. Jeder Layer kann unabhängig voneinander die Lautstärke und die Oktave einstellen. C-2 – G8.

Requiembiances.nki

Dieser Patch enthält 10 verschiedene, interessante Ambiances, die direkt aus dem existierenden Requiem Light Inhalt stammen. Zwei Layer stehen zur Verfügung und per Crossfading kann zwischen den beiden überblendet werden. C0 – C6.



DANKSAGUNGEN

SF Choral Society:**Dirigent:**

Robert Geary

Chorleiter:

Alan Kleinschmidt

Sänger:

Michael Mendelsohn (Tenor)

Kristen Brown (Soprano)

Lindsey McLennan

Verah Graham

Emily Ryan

David Kurtenbach

Chip Grant

Robert Huber

Barton Thomte

Cynthis Adams

Carlin Black

Catherine Heagerty

C. Christine Stuart

David Schermerhorn

Ella Bacon

Ethan Geary

Jesse Buddington

John Burgdorf

Jennifer Granat

Judith Murio

James Schenkel

Janet Scott

Kristina Ashley

Kathleen Leones

Mark Sumner

Nona Baker

Philip Buonadonna

Roger Fong

Roger King

Rachel Thompson-Ray

Susan Kalman

Sulpicio Mariano

Sydni Roberson

Stephanie Small

Thomas Huckaba

William Chiles

William Langley

Soundiron Team:**Leitung,****Produziert und Design von:**

Michael Peaslee

Troels Folmann

**Aufnahme, Tontechnik,
Bearbeitung:**

Michael Peaslee

Gregg Stephens

Mixing und Mastering:

Gregg Stephens

Mike Peaslee

Instrumentenprogrammierung:

Gregg Stephens

Mike Peaslee

Chris Marshall

Skripte und Oberflächen-Design:

Chris Marshall

Besondern Dank an:

Blake Robinson

SOUNDIRON

SOFTWARELIZENZVEREINBARUNG

(Anm. des Übersetzers: Im Zweifel gilt der englische Originaltext.)

LIZENZVEREINBARUNG:

Durch die Installation des Produktes akzeptieren Sie die folgende Produktlizenzvereinbarung:

LIZENZGEWÄHRUNG

Die Lizenz für dieses Produkt ist nur an eine Einzelperson gebunden. Ein nicht lizenzierter Gebrauch ist verboten. Alle Sounds, Samples, Programmierung, Bilder, Skripte, Zeichnungen und Texts in diesem Produkt sind Eigentum der Soundiron, LLC. Diese Software wird an Sie von Soundiron für kommerzielle und nicht kommerzielle Nutzung in Musik, Sound-Effekten, Audio/Video-Postproduktionen, Aufführungen, Sendungen oder ähnliche fertige Content-Erstellung und für die Verwendung in Produktionen lizenziert aber nicht verkauft. Dem einzelnen Lizenznehmer ist es gestattet, diese Bibliothek auf mehreren Rechnern oder anderen Geräten zu installieren, aber nur, wenn Sie der alleinige Inhaber und Nutzer dieser Geräte, auf der die Software installiert ist, sind.

Soundiron ermöglicht es Ihnen, jeden Sound und jedes Sample in den gekauften Bibliotheken für die Erstellung und Produktion von kommerziellen Aufnahmen, Musik, Sound-Design, Postproduktion oder andere Content-Erstellung ohne zusätzliche Lizenzgebühren zu nutzen und ohne Nennung von Soundiron als Quelle. Diese Lizenz verbietet ausdrücklich die Verwendung von rohen und ungemixten Inhalten aus diesem Produkt in ein anderes kommerzielles oder nicht kommerzielles Sample-Instrument, Sound-Effekt-Bibliothek, Synthesizer-Sound-Bank, Loop- oder Effekt-Bibliothek jeglicher Art ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung.

Diese Lizenz verbietet auch jegliche unbefugte Weitergabe, Weiterverkauf oder irgendeine andere Art der Verteilung dieses Produkts oder der Sounds und der Programmierung, durch welche Weise auch immer, dazu gehört auch Resampling, Reverse Engineering, Dekompilierung, Remixing, Weiterverarbeitung, Isolation oder Einbindung in Software oder Hardware aller Art, ausgenommen wenn sie Teil einer Multimediaproduktion, einer Musikaufnahme, Performance oder als fertiges Werk eines Sound-Designs von mindestens 8 Sekunden Länge oder mehr sind. Lizenzen können nicht an jemanden anderes übertragen oder verkauft werden, ohne die schriftliche Einwilligung der Soundiron, LLC.

RECHTE

Soundiron behält das volle Urheberrecht und das vollständige Eigentum an allen aufgezeichneten Sounds, Instrumentenprogrammierung, Dokumentation und musikalischen Performances, die in diesem Produkt enthalten sind. Alle vergangenen und zukünftigen Versionen dieses Produkts, einschließlich aller Version, die von Soundiron, LLC, veröffentlicht wurden, sind an diese Lizenz gebunden und fallen unter diese Vereinbarung.

ERSTATTUNGEN

Heruntergeladene Bibliotheken können nicht zurückgegeben werden und deshalb können wir keine Rückerstattung oder einen Austausch anbieten. Wir können es nach eigenem Ermessen machen, aber beachten Sie bitte, dass, sobald Sie sie heruntergeladen haben, sie nicht mehr zurückgegeben werden kann.

VERANTWORTUNG

Die Nutzung dieses Produktes und jeglicher Software erfolgt auf Gefahr des Lizenznehmers. Soundiron übernimmt keine Haftung für direkte oder indirekte Schäden in jeder Form bei der Nutzung dieses Produkts.

BEDINGUNGEN

Diese Lizenzvereinbarung ist unter allen Umständen ab dem Moment, wo das Produkt gekauft oder erworben wird, gültig. Die Lizenz bleibt bis zur Kündigung durch Soundiron, LLC, in voller Höhe erhalten. Die Lizenz wird beendet, wenn Sie eine der Bestimmungen oder Bedingungen dieser Vereinbarung brechen oder aus irgendeinem Grund eine Rückerstattung erhalten. Nach der Kündigung stimmen Sie zu, alle Kopien und die Inhalte des Produkts auf eigene Kosten zu vernichten. Alle vergangenen und zukünftigen Versionen dieses Produktes, einschließlich ändern Marken als Soundiron, fallen ebenfalls unter die Bedingungen dieser Vereinbarung.

VERLETZUNG

Soundiron behält sich vor, Piraterie zu verfolgen und seine urheberrechtlich geschützte Schöpfung in vollem Umfang Zivil- und Strafrechtlich zu verfolgen. Aber wir werden unsere Preise fair gestalten und unsere Samples und Programmierung zugänglich machen und, wann immer es möglich ist, umständliche CRM, Registrations- und Aktivierungsprozeduren zu vermeiden und Ihnen, wann immer es möglich ist, möglichst viel kreativen Freiraum und die beste Anwendung zu ermöglichen. Wenn Sie unsere Instrumente mögen und um die harte Arbeit wissen, die wir hier hineingesteckt haben, dann wissen wir, dass Sie niemals dieses Instrument rechtswidrig weitergeben.

Danke

Vielen Dank, dass Sie die Soundiron Requiem Light Bibliothek mögen und alle unsere Erzeugnisse unterstützen. Das Produkt Requiem Light ist nicht nur ein Produkt unserer eigenen Vision, sondern auch ein Produkt der Geduld unserer Freunde und Familie. Wir möchten uns ganz aufrichtig bei den folgenden Personen bedanken, die so viel für uns gemacht haben:

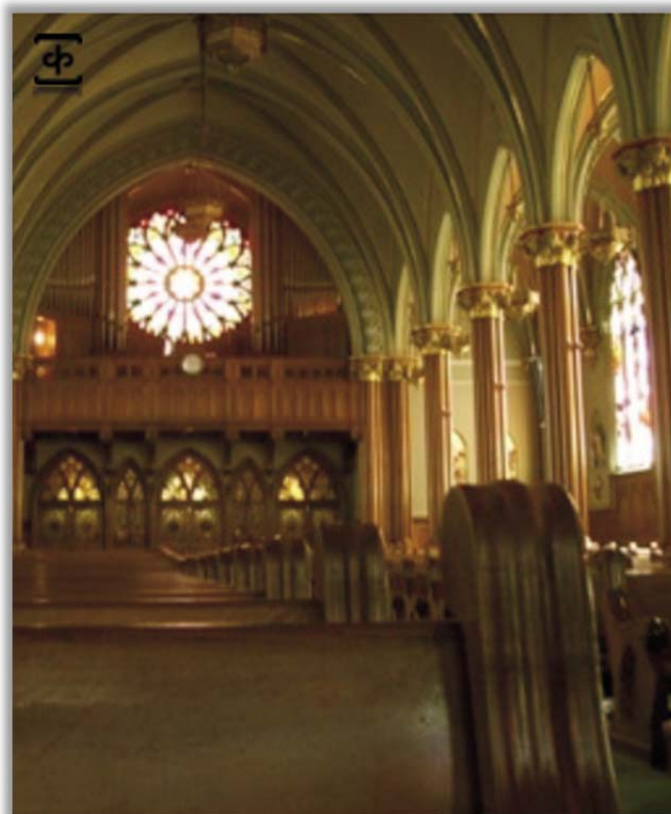
Jennifer Peaslee, Xenia Stephens, Tawnia Knox, Steve Tavaglione, Alex Pfeffer, Frederick Russ, Gabe Shadid and Thomas Bergersen.

Wenn Sie Fragen haben, Sorgen, Bedenken, Kommentare, Liebesbriefe oder Hass-Mails, so scheuen Sie sich nicht, diese uns zu schicken:

info@soundiron.com

Danke!

Mike, Gregg und Chris



www.soundiron.com



Sämtliche Programmierung, Skripte, Samples, Bilder und Texte © Soundiron 2011 – 2012.
Soundiron® ist ein eingetragenes Warenzeichen von Soundiron LLC. Alle Rechte vorbehalten.

Kontakt & Kontakt Player sind eingetragene Warenzeichen von Native Instruments GmbH

Deutsche Übersetzung: © 2012 Michael Reukauff